

30.08.2019

Antikriegstag

IG BCE ruft zur Teilnahme am Antikriegstag am 1. September auf

"Demokratie, Frieden und Freiheit sind keine Selbstverständlichkeit, sondern müssen entschlossen verteidigt werden", heißt es im Aufruf des DGB zum Antikriegstag am 1. September 2019 – 80 Jahre nach dem Überfall Deutschlands auf Polen. Gerade heute, in Zeiten, in denen sich Kriegs- und Krisenherde mehren, politische Spannungen zunehmen und rechtsextreme Strömungen auch in den demokratischen Gesellschaften Europa Fuß fassen, gilt es, ein starkes Zeichen für ein friedliches und freiheitliches Miteinander in Deutschland und in aller Welt zu setzen.



In Dutzenden lokalen Kundgebungen laden Friedensinitiativen und DGB gemeinsam zur Teilnahme am Antikriegstag ein. Die Veranstaltung, die an die Schrecken zweier Weltkriege, an die Auswirkungen von Gewalt und Faschismus und an Deutschlands historische Verantwortung für Frieden und Versöhnung erinnern will, findet jährlich seit 1957 stets am 1. September statt.

Petra Reinbold-Knape, Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstandes der IG BCE, hofft auf eine rege Teilnahme an

den Kundgebungen: „Demokratie heißt auch, dass Menschen öffentlich für ihre Werte eintreten, dass ihre Haltung auf den Straßen und Plätzen sichtbar wird. Das macht eine starke, lebendige Zivilgesellschaft aus.“ Erst recht an diesem 1. September, an dem in Brandenburg und Sachsen Landesparlamente gewählt werden, sei es wichtig, für eine tolerante und weltoffene Gesellschaft Flagge zu zeigen.

Zugleich betont Reinbold-Knape, die bei der IG BCE unter anderem Bildungsthemen verantwortet, den Wert politischer Bildung als Säule der Demokratie: „Ein waches Bewusstsein für unsere Verantwortung gegenüber der Geschichte und dem Heute, sowie die Courage, den Geschichtsvergessenen, den Spaltern und Hetzern entschieden die Stirn zu bieten: Diese Kraft halten wir in unserer Gesellschaft nur wach, indem wir nicht aufhören, Demokratie zu lehren und zu lernen. Denn wir sind Demokratie.“

Weitere Informationen sowie der [DGB-Aufruf zum Friedenstag](#) finden sich hier.

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Friedenstr. 1-3 | D-24568 Kaltenkirchen

Telefon: 04191/95733-0 | Telefax: 04191/95733-20
E-Mail: bezirk.schleswig-holstein@igbce.de